
Mazda zündet vier Kreiskolben digital

Der Mazda RX-Vision GT3-Concept steht ab sofort zum Download für die Simulation "Gran Turismo Sport" auf der Playstation 4 zur Verfügung. Der virtuelle Sportwagen wurde gemeinsam mit Polyphony Digital entwickelt und entspricht sowohl den FIA-Bestimmungen für GT3-Rennwagen als auch den Regularien von Gran Turismo Sport für Fahrzeuge der Kategorie 3.

Die Coupé-Studie wurde für die Simulation konsequent auf Rennsport getrimmt: Fahrgastzelle und Türen wurden gemäß den GT3-Bestimmungen beibehalten, die Spurweite vorne und hinten sowie die Breite der Kotflügel wurden vergrößert. Ein großer Luftauslass an der Motorhaube verbessert Aerodynamik und Motorkühlung gleichermaßen; Spoiler an Front und Heck sowie ein Heckdiffusor erhöhen den Abtrieb. Auch Bodenfreiheit und Fahrzeughöhe wurden zugunsten der Aerodynamik abgesenkt.

Überflüssige Komponenten wurden ebenso entfernt wie schwere Materialien. Dadurch ist nicht nur das Fahrzeuggewicht gesunken, sondern auch der Schwerpunkt – was in Verbindung mit der Gewichtsverteilung von 48:52 zwischen Vorder- und Hinterachse zu optimalen Handling-Eigenschaften beiträgt. Die Antriebsquelle bildet der als Front-/Mittelmotor eingebaute Skyactiv-R: Der Kreiskolbenmotor der nächsten Generation verfügt über vier Kreiskolben und entwickelt eine Leistung von 570 PS.

Die erfolgreichsten Gran-Turismo-Sport-Spieler (ab 18 Jahren), die Mazda-Fahrzeuge wie das RX-Vision GT3-Concept verwenden, haben die Chance auf eine Teilnahme an der Gran-Turismo-Meisterschaft. Die von der FIA zertifizierte Meisterschaft wird in der Saison 2020 an verschiedenen Orten weltweit ausgetragen. (ampnet/deg)

Bilder zum Artikel



Mazda RX-Vision GT3-Concept.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Mazda



Mazda RX-Vision GT3-Concept.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Mazda



Mazda RX-Vision GT3-Concept.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Mazda



Mazda RX-Vision GT3-Concept.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Mazda



Mazda RX-Vision GT3-Concept.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Mazda
